Kooperation Landwirtschaft / Wasserwirtschaft Bergisches Land

Betrieb: O pauschalierend O optierend

Name, Vorname: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

IBAN: _____

An das Wasserversorgungsunternehmen

_____

über die

Geschäftsstelle der Kooperation bei der
Landwirtschaftskammer NRW
Bahnhofstr. 9
51789 Lindlar

ANTRAG AUF GEWÄHRUNG EINES ZUSCHUSSES FÜR GPS-BODENPROBEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich bin Mitglied der Kooperation im Einzugsgebiet der _____ - Talsperre. Gemäß dem vom Beirat verabschiedeten Förderkatalog vom 19.11.24 beantrage ich einen Zuschuss von 20 € netto/ Probe plus Anfahrtsgebühren für die Bodenprobeentnahme durch geschulte Probenehmer mit GPS-Spuraufzeichnung, inklusive Analyse.

Die Bodenuntersuchungen dienen einer gezielten Düngung und reduzieren die Verlagerung von Nährstoffen ins Gewässer.

Erstattet wird bei gesamtbetrieblicher Untersuchung, mindestens alle 3-4 Jahre. Die Förderung erfolgt anteilig der Fläche im Wassereinzugsgebiet. Liegen min. 50% der Betriebsfläche im Einzugsgebiet, werden die Proben zu 100% gefördert.

Bei geringerem Flächenanteil im Einzugsgebiet erfolgt die Berechnung nach folgender Formel:

[Prozentanteil Flächen im Einzugsgebiet] x 2 = max. 100 %

Anteil meiner bewirtschafteten Flächen, die im Einzugsgebiet liegen: _____%
(wird von der Kooperation ausgefüllt werden)

Es wurden _____ Proben gezogen. Davon stammen _____ von Schlägen im Wassereinzugsgebiet

Für die Bodenprobenahme bitte ich um einen Zuschuss von _____ €

- Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Förderverfahrens die erforderlichen Daten aus INVEKOS genutzt werden können.
- Rechnungskopien der Bodenprobenahme sind diesem Antrag beigefügt.
- Die GPS-Spuraufzeichnung wird der Kooperation durch den Probenehmer zur Verfügung gestellt

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____
Landwirt

Sachlich richtig und befürwortet von der Kooperation
Landwirtschaft / Wasserwirtschaft Bergisches Land _____
Geschäftsführung